

Kommentar:

- + Die Ausstattung des Arbeitsplatzes bereitet dem Grossteil der Lehrkräfte die grösste Zufriedenheit. Erwähnenswert ist hier jedoch das Gymnasium, welches genau diametral gegen den Trend für diesen Bereich die schlechteste Note vergibt. Möglicherweise besteht hier Handlungsbedarf.
- + Das Kerngeschäft Unterricht liegt in der Zufriedenheitsskala ebenfalls weit oben.
- + Auch mit dem Support durch spezialisierte Dienste – Schulpsychologischer Dienst (Note 4,3), Ergänzungsunterricht (Note 4,53), Deutsch als Zweitsprache (DAZ, Note 4,62) und Schulsozialarbeit (Note 4,83 usw.) – scheint die allgemeine Zufriedenheit hoch.
- Schlecht mit der Zufriedenheit bestellt ist es hingegen mit der Standesvertretung durch jeweilige LehrerInnenvereine. Allerdings dürften die Mitglieder des LOLV (Liechtensteiner OberschullehrerInnenverein) gegen diesen Trend eher zufrieden mit ihrem Verein sein.²¹⁷
- Im Hinblick auf die Ergebnisse des theoretischen Teils der Arbeit zwar vermutet, aber nicht so drastisch erwartet, ist die Dimension der geringen Zufriedenheit im Bereich Schulentwicklung.

8.4.2 Fazit des Rankings und weiteres Vorgehen

Neben dem Titel dieser Arbeit rechtfertigt insbesondere die Platzierung von „*Schulentwicklung & Qualitätssicherung*“ an unterster Stelle im Zufriedenheitsranking weitere und vertiefende Analysen in diesem Bereich der Zufriedenheitsbefragung.

Im Folgenden sollen daher die Bewertungen von Einzelaspekten des *Bereichs Schulentwicklung (F16-26)* näher untersucht werden. Darüber hinaus dürfte es sinnvoll sein, Aspekte anderer Bereiche, die möglicherweise in *Wechselwirkung zur Schulentwicklung* stehen (vergl. Kap. 6), ebenfalls näher zu fokussieren.

²¹⁷ Ein Mittel zur Effizienzsteigerung der Standesvertretung wäre vielleicht ein Zusammenschluss mit dem LOLV zu einem schultypenübergreifenden Verband, der mit der Schulbehörde sozialpartnerschaftlich kooperiert – wie früher der GLLV.